

2. Interdisziplinäres Lernen in Digitalen Formaten

Ergebnisse und Ideen:

- Auch (oder gerade) bei digitalen Formaten muss Raum für „soziale Interaktionen“ eingeplant werden sonst bleiben die Personen zu konturlos und „eindimensional“.

Idee: eine Form von „Feinfühligkeitstraining“ zur Wahrnehmung der anderen Gesprächspartner:innen - auch digital - entwickeln

- Ausgebaut werden sollte (auch in der Qualifizierung): Online-Beratungskompetenz für Fachkräfte, aber auch mehr methodische Trainings zum Umgang mit den virtuellen Räumen (Ziele knapp und präzise benennen, stringent arbeiten, sehr gut strukturiert sein etc.)
- Empfehlung zur Nutzung von mehr medialen Möglichkeiten, Programmen, Technik (da bislang noch vieles aufgrund datenschutzrechtlicher Themen oder Nutzungsfragen eingeschränkt oder „vorläufig“ ist)